

Der neue VW Tiguan

Beitrag von „Sittingbull“ vom 16. September 2015 um 12:41

Wolfsburg, den 15. September 2015 - Die Internationale Automobil-Ausstellung (IAA) in Frankfurt wird zur Bühne für die Präsentation einer neuen Volkswagen SUV-Generation: Nach mehr als 2,64 Millionen verkauften Exemplaren der ersten Generation präsentiert der deutsche Automobilhersteller auf der IAA den neu entwickelten Tiguan. „Neu“ bedeutet in diesem Fall „komplett neu“. Revolution statt Evolution. Denn die zweite Generation des Bestsellers basiert konstruktiv als erstes SUV des Volkswagen Konzerns auf der in jeder Hinsicht wegweisenden Plattform MQB.

Onroad, Offroad und Plug-In-Hybrid. Volkswagen zeigt den neuen Tiguan in gleich vier Variationen auf der IAA (Publikumstage: 17. bis 27. September): Als Serienversionen werden der besonders sportliche Tiguan R-Line sowie das klassische Onroad-Modell und eine gezielt auf den Geländeeinsatz zugeschnittene Offroad-Version enthüllt. Einen Ausblick auf die weitere Entwicklung des SUV-Bestsellers gewährt indes der Tiguan GTE – eine Studie mit einem Plug-In-Hybridantrieb (160 kW / 218 PS Systemleistung). Weltexklusiv ist der Tiguan GTE mit einem Solarmodul ausgerüstet, das regenerativ erzeugten Strom in die Batterie einspeist und so jährlich bis zu 1.000 zusätzliche elektrisch und damit emissionsfrei gefahrene Kilometer ermöglicht.

Wichtige Fakten – der neue Tiguan in Stichpunkten

1. Design: Kraftvolles, authentisches SUV-Design des neuen Tiguan wurde komplett neu entworfen.
2. Technologie: Tiguan ist das erste SUV des Konzerns auf der Basis des Modularen Querbaukastens (MQB).
3. Charakter: Länger, breiter, flacher – neue Fahrzeugarchitektur ermöglicht sportlichere Proportionen.
4. Serie: Tiguan debütiert auf der IAA als R-Line Version, als klassische Onroad-Variante sowie mit Offroad-Frontpartie.
5. Studie: Volkswagen präsentiert in Frankfurt den Tiguan GTE mit Plug-In-Hybridantrieb und 1,9 l/100 km Verbrauch.
6. Innovation: Neu konzipiertes Solardachmodul des Tiguan GTE vergrößert die elektrische Reichweite.
7. Sicherheit: Front Assist mit City-Notbremsfunktion und Fußgängererkennung, aktive Motorhaube, Lane Assist und Multikollisionsbremse serienmäßig.
8. Raumangebot: Auf 615 bis 1.655 Liter vergrößertes Kofferraumvolumen (plus 145 Liter) und mehr Platz im Fond.

9. Antrieb: Größeres Leistungsspektrum (85 kW / 115 PS bis 176 kW / 240 PS); bis zu 24 Prozent niedrigerer Verbrauch.

10. Markteinführung: Nachfolger des erfolgreichsten deutschen SUV kommt im April 2016 auf den Markt.

Segment - A-SUV boomen

9 Millionen A-SUV pro Jahr. Das Segment der A-SUV wird weltweit nach Volkswagen Prognosen bis 2018 von heute gut acht auf nahezu neun Millionen Einheiten wachsen (plus 9 Prozent). Der neue Tiguan ist auf die Anforderungen in diesem Marktsegment optimal zugeschnitten: Vom ersten bis zum letzten Millimeter perfekt durchdacht, empfiehlt er sich Millionen von Autofahrern und deren Familien als geräumiger und variabler Begleiter durch den geschäftlichen und privaten Alltag - ein Allrounder der Neuzeit.

Mehr als 500.000 Tiguan in einem Jahr. Ende 2007 kam die erste Generation der Baureihe auf den Markt. Bis heute wurden mehr als 2,64 Millionen Exemplare des Tiguan produziert. Und obwohl der Nachfolger nun in den Startlöchern steht, belegte der Volkswagen zum Beispiel in Deutschland auch im Juli 2015 - wie in den Monaten und Jahren zuvor - Platz 1 der SUV-Neuzulassungen. Generell gilt, dass sich die rasante Entwicklung des A-SUV-Segmentes par excellence in dieser Baureihe widerspiegelt: Im Jahr 2014 wurden über 500.000 Tiguan produziert - 9 Prozent mehr als im Jahr zuvor.

Produktoffensive - Volkswagen SUV in allen Klassen

„XL“ Tiguan mit langem Radstand. Für Volkswagen markiert der neue Tiguan den Auftakt zu einer SUV-Produktoffensive. In den nächsten Jahren wird die Marke in den verschiedensten Segmenten weltweit weitere innovative und exakt auf die jeweiligen Märkte zugeschnittene SUV-Modellreihen an den Start bringen. Insbesondere in den USA wird Volkswagen das Spektrum der dort angebotenen SUV deutlich erweitern. Prognosen gehen davon aus, dass der SUV-Anteil auch in China signifikant steigen wird. Weitere SUV-Zuwächse wird es auch in Europa geben. Anders als in Europa, favorisieren die Autofahrer in den USA und China jedoch Versionen mit längerem Radstand. Deshalb wurde der neue Tiguan von Anfang an konsequent mit zwei verschiedenen Radständen entwickelt. Der „lange“ Tiguan wird im Frühjahr 2017 in den jeweiligen Märkten eingeführt.

Allrounder - neuer Tiguan ist „Das SUV“

Faszination und Innovation im Einklang. Mit dem MQB verbessern sich alle Eigenschaften des Tiguan: Die Karosserie-Proportionen des neuesten Volkswagen SUV sind auffallend sportlich, das Design zeigt in jeder Perspektive Charisma und das Gewicht konnte im Vergleich zum

Vorgänger mit Euro-5-Motoren um mehr als 50 Kilo reduziert werden. Dabei macht das Platzangebot im Innen- und Gepäckraum einen riesigen Sprung. Beispiel Kofferraumvolumen: Der neue Tiguan nimmt bis zu 615 Liter auf (beladen bis zur Rückbank); werden die Rücksitzlehnen umgeklappt, entsteht eine Kapazität von 1.655 Litern. So ergibt sich ein Plus 145 Litern. Ein Plus an Effizienz kennzeichnet indes die Motoren: Hier steht ein breites Spektrum von acht Aggregaten zur Verfügung; sie leisten zwischen 85 kW / 115 PS und 176 kW / 240 PS. Die Antriebe wurden stärker und gegenüber dem Vorgänger mit Euro-5-Motoren trotzdem um bis zu 24 Prozent sparsamer. Über die neue 4MOTION Active Control lässt sich zudem der Allradantrieb individueller und einfacher denn je an alle möglichen Einsatzbedingungen anpassen. Dank der souveränen Antriebskonzeption ist der Tiguan für die enorme Anhängelast von bis zu 2.500 Kilo ausgelegt. Die Assistenzsysteme perfektionieren derweil Komfort, Dynamik und Sicherheit (u.a. Front Assist mit City-Notbremsfunktion und Fußgängererkennung, Lane Assist und Multikollisionsbremse serienmäßig). Die Onlinedienste erschließen neue Servicedimensionen (u.a. automatische Unfallmeldung, Online-Verkehrs- und Parkplatzinfos, Fahrzeugzustandsbericht), die Bordelektronik integriert via „App-Connect“ alle aktuellen Smartphones der Apple- und Android-Welt in die Funktionsumfänge der Infotainmentsysteme und selbst Tablets werden dank der App „Media Control“ zum integrativen Bestandteil des Automobils. So entstand ein Tiguan, mit dem Volkswagen das Segment der A-SUV (Sport Utility Vehicle) in weiten Teilen neu definiert: Der Tiguan ist kein Crossover verschiedener Welten, mit ihm entstand vielmehr eine eigene neue und authentische SUV-Welt. Ein SUV, das jede Erwartung einlöst – onroad wie offroad. „Das SUV“.

Design-Konzept – Revolution statt Evolution

Eindeutige Souveränität. Die Volkswagen Designer schufen mit dem Tiguan der zweiten Generation ein SUV, das progressiv und offensiv eine neue Design-Qualität in dieses Segment transferiert. Die Präzision und Logik der Linien sowie die aus jeder Perspektive eindeutige und unverwechselbare Souveränität führen dazu, dass der Tiguan ein optisches Profil zeigt, das ihn klar von seinen Wettbewerbern differenziert. Das Exterieur und Interieur bilden zudem eine perfekt aufeinander abgestimmte, harmonisch korrespondierende Einheit. So entstand ein neues Original, ein Masterpiece.

Sicherheitsplus – SUV des 21. Jahrhunderts

Schutz anderer Verkehrsteilnehmer. Das der Tiguan zu einer neuen Art von SUVs gehört, spiegelt sich in seiner wegweisenden Kompatibilität zu anderen Verkehrsteilnehmern wieder. Hintergrund: Dank serienmäßiger Technologien wie der neuen aktiven Motorhaube, der City-Notbremsfunktion mit Fußgängererkennung und dem Spurhaltesystem Lane Assist verbessert der neue Tiguan generell die Sicherheit im täglichen Verkehr.

Aktive Motorhaube. Ein Mechanismus hebt die Motorhaube an, falls ein Fußgänger oder Radfahrer bei einem Crash damit in Kontakt kommt. Dadurch wird der Abstand zwischen dem harten Motor und der vergleichsweise weichen Haube vergrößert und so die Intensität gefährlicher Kopfverletzungen reduziert.

Fußgängererkennung und Lane Assist. Der Tiguan ist das Auto einer neuen Zeit; er nutzt konsequent das komplette Spektrum innovativster Assistenzsysteme, um ein Maximum an Sicherheit zu gewährleisten. Deshalb ist der neue Tiguan serienmäßig mit der Multikollisionsbremse und dem Umfeldbeobachtungssystem Front Assist inklusive City-Notbremsfunktion und - als Novum - einer Fußgängererkennung ausgerüstet: Registriert das radarbasierte Front Assist des Tiguan eine auf die Fahrbahn laufende Person, warnt das System; in einem zweiten Schritt bremst es den Wagen ab. Doch damit nicht genug: Serienmäßig ist der neue Tiguan zudem mit Lane Assist ausgestattet; dieses kamerabasierte Assistenzsystem warnt und lenkt automatisch gegen, falls der Fahrer außerorts ohne Blinkzeichen und damit unbewusst einen Spurwechsel einleitet. So wird vor allem der gefährliche Begegnungsverkehr auf Landstraßen entschärft. Front Assist und Lane Assist avancieren somit als Serienausstattung erschwinglicher Volumenmodelle zu Meilensteinen der Verkehrssicherheit.